



Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung

Einjähriges Mentoring und deutschlandweite Aufmerksamkeit

Kultur- und Kreativpiloten/innen gesucht / Willingmann ruft Sachsen-Anhalter zur Bewerbung auf: „Kreatives Potenzial zeigen“

Bereitmachen zum Durchstarten: Die Bundesregierung sucht die „Kultur- und Kreativpiloten/-innen“ des Jahres 2021. Bewerben können sich Akteurinnen und Akteure aus der Kultur- und Kreativwirtschaft und deren Schnittstellen zu anderen Branchen, die mit ihren innovativen Projekten den gesellschaftlichen Wandel gestalten.

Wirtschaftsminister Prof. Dr. Armin Willingmann ermutigt die Kreativen des Landes, sich für die Auszeichnung zu bewerben: „Die Kultur- und Kreativwirtschaft ist stark von den Auswirkungen der Corona-Pandemie betroffen. Dennoch beweisen kreative Köpfe in Sachsen-Anhalt tagtäglich, wie wichtig ihre Impulse für alle Branchen und gesellschaftliche Belange sind.“ Zugleich betont der Minister: „Kreativität ist die wirksamste Kraft des Menschen. Das stellen wir in Sachsen-Anhalt seit Jahren mit Auszeichnungen beim Landes-Kreativwettbewerb [BESTFORM](#) unter Beweis.“

Mehrere Sachsen-Anhalterinnen und Sachsen-Anhalter haben den Titel „Deutsche Kultur- und Kreativpilot/in“ in den Vorjahren in unser Bundesland geholt. 2020 erhielt die [„Büro für Sinn und Unsinn Duma Janus Sondern GbR“](#) die Auszeichnung. Ein Jahr zuvor zählten die Gründerinnen Christin Marczinik und Thi Binh Herbst von [„A.MUSE“](#) (beide aus Halle/Saale) zu den 32 kreativsten Köpfen der Bundesrepublik.

Zu den wichtigsten Wettbewerbskriterien gehört die Persönlichkeit der Unternehmerinnen und Unternehmer. Die Titelträgerinnen und Titelträger erhalten ein auf ihre Ziele zugeschnittenes, einjähriges Mentoring-Programm, werden Teil eines großen Netzwerks und erhalten bundesweite Aufmerksamkeit.

Die Bewerbung kann via Online-Formular auf www.kultur-kreativpiloten.de eingereicht werden. Benötigt werden nur drei Dinge: eine kurze Beschreibung der Idee, Informationen zur Person oder zum Team und ein kurzes Motivationsschreiben.

Die Bewerbungsphase endet am 25. Juli 2021.

Bis zum 1. August 2021 können Fans, Freunde und weitere Interessierte für ihre Favoriten-Projekte abstimmen: Die drei Unternehmen, die beim Online-Voting die meisten Stimmen erhalten, überspringen die Vorauswahl und werden direkt zu den Auswahlgesprächen eingeladen.

Pressekontakt zur Kultur- und Kreativwirtschaft:

Investitions- und Marketinggesellschaft Sachsen-Anhalt mbH,
Manuela Bock, Telefon 0391/5 68 99-45, 0176/72 22 69 80, E-Mail: manuela.bock@img-sachsen-anhalt.de.

Weitere Informationen finden Sie zudem bei Twitter (@kreative_ideen), Instagram (@kreativsachsenanhalt) und Facebook (@KreativSachsenAnhalt).

Aktuelle Informationen zu weiteren interessanten Themen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung gibt es auch auf den **Social-Media-Kanälen des Ministeriums** bei [Twitter](#), [Instagram](#), [Facebook](#) und [LinkedIn](#).

Aktuelle Informationen zu interessanten Themen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung finden Sie auch auf den **Social-Media-Kanälen des Ministeriums** bei [Twitter](#), [Instagram](#), [Facebook](#) und [LinkedIn](#).

Impressum:

Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung des Landes Sachsen-Anhalt
Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation
Hasselbachstr. 4
39104 Magdeburg

Tel.: +49 391 567-4316

Fax: +49 391 567-4443

E-Mail: presse@mw.sachsen-anhalt.de

Web: www.mw.sachsen-anhalt.de

[Datenschutzerklärung](#)